

# **Verhindert die Stationierung der Hyperschallrakete "Dark Eagle" und des "Tomahawk" Systems in unserem Land!**

## **Aufruf zu einer Demonstration durch Krefeld am 03.08.24**

Die konkrete Gefahr eines dritten Weltkrieges steigt immer weiter. Mit den "Dark Eagle" und dem "Tomahawk" Systemen sollen nun ab etwa 2026 Waffensysteme in der Bundesrepublik stationiert werden, die eindeutig Offensivsysteme sind. D.h. sie dienen nicht der Verteidigung, sondern es sind Erstschlagssysteme, die beide in der Lage sind große Entfernungen ( 2.500 Km und mehr) zu überbrücken und einerseits (Dark Eagle) wegen ihrer Geschwindigkeit (über 5fache Schallgeschwindigkeit) und andererseits (Tomahawk) wegen ihrer Flughöhe unter dem gegnerischen Radar nicht mehr von gegnerischen Abwehrsystemen erkannt und abgefangen werden können.

D.h. also beide Waffensysteme sind in der Lage Moskau zu erreichen und bis weit darüber russisches Territorium anzugreifen. Hinzu kommt, dass das "Dark Eagle" System ob seiner Hyperschallgeschwindigkeit von deutschem Boden aus bis Moskau gerade einmal noch 10 Minuten benötigt. Damit gibt es quasi keine Vorwarnzeiten mehr.

Mit beiden Systemen könnte ein sogenannter "Enthauptungsschlag" gegen russische Politiker, Flugabwehrsysteme und Kommandostrukturen geführt werden. Russland wäre kaum noch in der Lage einen Gegenschlag zu initiieren. Nicht Russland bedroht uns - die NATO bedroht Russland.

Und diese Stationierung ist eine weitere Eskalation in der Bedrohung Russlands durch die NATO. Durch die permanente Angriffsdrohung gegen Russland wächst die Gefahr eines russischen Präventivschlages ins Unermessliche. Der dritte Weltkrieg wäre ausgelöst! Ob das unser Planet und Menschheit überlebt ist sehr fraglich!

Und selbst wenn es unter der Schwelle eines atomaren Weltkrieges bliebe, eines ist klar: Diese Stationierung dient nicht "unserer Sicherheit". Im Gegenteil! Die Stationierung dieser Raketensysteme wirkt zweifelsohne wie ein Magnet auf gegnerische Raketen. Unser Land würde zum Hauptschlachtfeld eines künftigen Krieges.

Bereits Ende der 70er / Anfang der 80er Jahre des letzten Jahrhunderts gab es mit dem "Pershing II" Stationierungsbeschluss der NATO in der Bundesrepublik eine ähnlich brisante Situation. Damals ist es der Friedensbewegung gelungen durch u.a. den "Krefelder Appell", der bis 1983 von über 4 Mio. Bürgern unseres Landes unterzeichnet wurde und die Massendemonstrationen in Bonn 1981, 1982 und 1983 diesen Beschluss rückgängig zu machen.

Lasst uns damit beginnen den Widerstand gegen die immer weiter wachsende Weltkriegsgefahr zu organisieren!

**Wir rufen auf zu einer ersten Widerstandsaktion in Krefeld für den 03.08.24 um 12:00h. Wir wollen ab Lehmheide/Gladbacherstr. (Plätzken) durch den Krefelder Südbezirk und die Innenstadt zum Krefelder Rathaus demonstrieren und fordern:**

- keine Stationierung von "Dark Eagle" und "Tomahawk" Systemen in der BRD!
- Beendigung des Krieges in der Ukraine durch Verhandlungen!
- Beendigung des Völkermordes in Gaza!
- Weltweite Abrüstung! Die Milliarden nicht für den Krieg, sondern für die Menschen!

Zu dieser Demonstration sind alle Friedensfreunde eingeladen. Nationalistische und faschistische Symbolik werden wir nicht dulden und wird zum Ausschluss aus der Demo führen.